

welcher stets mit hinreichender Cassé zur Einlösung der eintreffenden Pakete versehen sein wird.
Hochachtungsvoll
Emil Röhl,
Firma: Akademische Buchhandlung
(E. Groß).

Anstatt Circular.

[62255.] Seit ich mit meinem Antiquariate den Vertrieb von Antiquitäten, insbesondere von antiken Münzen, Bronzen u. und Gegenständen altkirchlicher Kunst verbunden habe, hat sich mir das Bedürfnis fühlbar gemacht, diese Richtung meines Geschäftes schon in der Firma zum Ausdruck gebracht zu sehen.

Ich habe deshalb meine bisherige Firma „Dr. Eduard Rolte“ löschen und

**Rheinisches
Buch- und Kunst-Antiquariat**
(Dr. Rolte)

eintragen lassen.

Indem ich bitte, davon gefälligst Kenntniß nehmen zu wollen, ersuche ich zugleich alle Kunst- und Münzhandlungen

um freundliche Uebersendung ihrer Kataloge.

Meine Commission besorgt Herr Eduard Kummer in Leipzig.

Bonn, den 6. December 1881.

Dr. Rolte.

Commissionswechsel.

[62256.] Meine bisher von der Firma Hermann Fries besorgten Commissionen hat nunmehr Herr Gust. Wolf (Firma: Kößling'sche Buchh.) übernommen.

München, 10. December 1881.

Max Briffel.

Verkaufsanträge.

[62257.] Eine seit ca. 20 Jahren bestehende flotte Sort.-Buchhandlung mit Nebenbranchen mit 16 bis 17,000 Mk. Umsatz und ca. 8000 Mk. Lagerwerth ist in einer grösseren Hafenstadt Norddeutschlands für 13,500 Mk. mit 9000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staude.

[62258.] Gelegenheits-Kauf! — Eine gut eingeführte Musikalienhandlung wegen ernstlicher Erkrankung des Besitzers zu billigem Baarpreise zu verkaufen. Uebernahme vom 1. Januar oder später.

Anfragen unter L. B. 56. befördert die Exped. d. Bl.

[62259.] Zu verkaufen! — Ein altes Sortiment in einer der angenehmsten Provinzstädte Oesterreichs; Umsatz 20,000 fl. — Lager- und Einrichtungswerth mindestens 3500 fl. — Kaufpreis besonderer Umstände wegen nur 8500 fl., bei mindestens $\frac{2}{3}$ Anzahlung. — Das Object ist äusserst preiswürdig. Offerten unter D. H. an Herren Friese & Lang in Wien.

[62260.] In bester und schönster Lage Leipzigs, an der Universität, ist eine Buchhandlung für 36,000 Mark wegen ganz besonderer Verhältnisse sofort zu verkaufen. Werthe Reflectenten wollen ihre Adresse durch die Exped. d. Bl. unter B. F. 8. einjenden.

Kaufgesuche.

[62261.] Ein kleiner Verlag wird zu kaufen gesucht; auch auf einzelne gangbare Artikel wird reflectirt. — Offerten unter D. D. 18661. an Rudolf Mosse in Leipzig.

[62262.] Ein Musikalienverlag moderner Richtung, im Preise von 15–20 Risse Mark, womöglich mit Firma, wird zu kaufen gesucht. Offerten durch Herrn Gustav Brauns in Leipzig sub F. E. 33.

Fertige Bücher u. s. w.

Nr. 1 des 51. Jahrganges (1882)
[62263.] des

Magazin

für die Literatur des In- und Auslandes.

Organ des

Allg. dtsehen. Schriftstellerverbandes.

wird am 22. December d. J. ausgegeben und enthält dieselbe Original-Beiträge von:

Friedrich v. Bodenstedt.

Wilhelm Jensen.

Georg Ebers.

Felix Dahn.

Heinrich Laube.

Daniel Sanders.

Ernst Wichert.

Robert Byr.

Prof. Bartsch.

Johannes Scherr.

Alfred Meissner.

Karl Emil Franzos.

Wohl niemals ist in Deutschland ein Literaturblatt erschienen, das in einer Nummer Namen solchen Klanges vereinigt hätte!

Bei dem geradezu glänzenden Kreise von Namen höchsten Ranges, welche sich in dieser Gala-Nummer vereinigen, wird es Ihnen sicher gelingen auf jede Probenummer auch einen neuen Abonnenten zu erzielen. Ich bitte, sofort Probenummern nach Ihrem Bedarf zu verlangen.

Nr. 1 erscheint in 20,000 Auflage, und erbitte ich

Inserate und Beilagen

bis spätestens den 18. December.

Hochachtend

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
Verlagsbuchhdlg.

[62264.] In unserm Commissionsverlage erschien soeben:

Birdwood,

Ausstellung

indischer Kunst-Gegenstände

zu

Berlin 1881.

8. VIII und 136 Seiten. Mit 55 Figuren in Holzschnitt.

Preis 3 M ord., 2 M 25 A netto baar.

Wir können nur baar liefern.

Berlin, Unter den Linden 5,
10. December 1881.

A. Asher & Co.

[62265.] Bei mir erschien:

Für den Weihnachtstisch!

Kinder-Liebe und Leben.

Ein Bilderbuch

als Festgabe für Kinder

gezeichnet von

Marianne Preindlsberger.

Zur Musik für zwei kleine Hände

von

Wilhelm Kienzl.

Op. 30.

Preis 6 M ord. Nur fest 40%, baar 50%.
gr. 4.-Form. Eleg. gebunden.

Inhalt des Bilderbuchs:

- Nr. 1. Der kleine Mozart sagt „Guten Morgen!“
- Nr. 2. Vöglein ist fort!
- Nr. 3. Die Puppe tanzt.
- Nr. 4. Liebes Bächlein.
- Nr. 5. Grossväterchen erzählt von vergangenen Zeiten.
- Nr. 6. Sonntags in der Kirche.
- Nr. 7. Von einer guten Fee.
- Nr. 8. Ein Ritt auf dem Schaukelpferde.
- Nr. 9. Es kommt kleiner Besuch.
- Nr. 10. Spätzchen am Fenster.
- Nr. 11. Marsch der Bleisoldaten.
- Nr. 12. Zum Einschlummern.

Zu jedem der vorstehenden Titel bringt dieses musikalische Bilderbuch — ausser den von Marianne Preindlsberger in jeder Beziehung glücklich erfundenen und künstlerisch ausgeführten Bildern — entzückend kleine Clavierstücke von Wilhelm Kienzl, welche er für die ihm so überaus sympathische Kinderwelt mit ganz besonderer Vorliebe und Hingabe componirt.

50 Prospecte hierzu liefere für 50 A

100 " " " " " 1 M etc.

Ich erbitte mir Ihr freundliches Interesse.

Auch durch Herrn L. Staackmann's Baar-Sort. in Leipzig zu beziehen.

Paul Voigt's Musik-Verlag
in Cassel u. Leipzig.

[62266.] In dritter Auflage erschien:

Die Lieder und Sprüche

des

Omar Chajjâm

verdeutschet durch

Friedrich Bodenstedt.

Prachtband mit ciselirtem Schnitt.

6 M mit 25 %, baar 33 1/3 % und 11/10.

Wir bitten, das ausgezeichnete kritisirte Buch auf Lager nicht fehlen zu lassen, und stellen befreundeten Handlungen gern 1 Expl. in Commission zur Verfügung. — Die Herren Baarsortimenter liefern zu den Baarbedingungen.

Breslau.

Schletter'sche Buchhandlung
(E. Franck).

798*